ENERGIEAUSWEIS



3901_2209934_Grünburg, Pfarrbergsiedlung 4_Wohnen

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der Richtlinie 6 "Energieeinsparung und Wärmeschutz" des Österreichischen Institut für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU vom 19. Mai 2010 über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden bzw. 2018/844/EU vom 30. Mai 2018 und des Energieausweis-Vorlage Gesetzes (EAVG).

Projekt:

Straße: Pfarrbergsiedlung 4
PLZ/Ort: 4593/Grünburg

Auftraggeber: WAG Wohnungsanlagen

Gesellschaft m.b.H.

IfEA Institut für Energieausweis GmbH Lisa Koller MSc Böhmerwaldstraße 3

4020/Linz

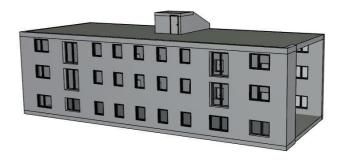
Ersteller:





Thermische Hülle: Wohnen







Berechnungsgrundlagen



Diese Lokalisierung entspricht der OIB Richtlinie 6:2019, es werden die Berechnungsnormen Stand 2019 verwendet. Die Anforderungen entsprechen den Höchstwerten der Richtlinie 6, 04-2019 ab dem Jahr 2021.

Ermittlung der Eingabedaten:

Geometrische Eingabedaten: gemäß Plänen vom 13.5.1966

Bauphysikalische Eingabedaten: gemäß Plänen vom 13.5.1966 und Begehung vom 8.3.2022

Haustechnische Eingabedaten: gemäß Begehung vom 8.3.2022

Angewandte Berechnungsverfahren:

Bauteile ON B 8110-6-1:2019-01-15

Fenster EN ISO 10077-1:2018-02-01

Heiztechnik ON H 5056-1:2019-01-15

Raumlufttechnik ON H 5057-1:2019-01-15

Kühltechnik ON H 5058-1:2019-01-15

Beleuchtung ON H 5059-1:2019-01-15

Unkonditionierte Gebäudehülle vereinfacht oder detailliert ON B 8110-6-1:2019-01-15 ON ISO 13789:2018-02-01

Erdberührte Gebäudeteile vereinfacht ON B 8110-6-1:2019-01-15 oder detailliert ON ISO 13370:2018-02-01

Wärmebrücken vereinfacht ON B 8110-6-1:2019-01-15, Formel 11 oder 12

oder detailliert ON B 8110-6-1:2019-01-15

Verschattungsfaktoren vereinfacht ON B 8110-6-1:2019-01-15 oder detailliert ON B 8110-6-1:2019-01-15



Energieausweis für Wohngebäude



OIB-Richtlinie 6 Ausgabe: April 2019



BEZEICHNUNG	3901_2209934	Umsetzungsstand	Bestand
Gebäude(-teil)	Wohnen	Baujahr	1968
Nutzungsprofil	Wohngebäude mit 10 und mehr Nutzungseinheiten	Letzte Veränderung	2003
Straße	Pfarrbergsiedlung 4	Katastralgemeinde	Obergrünburg
PLZ/Ort	4593 Grünburg	KG-Nr.	49009
Grundstücksnr.	18/7	Seehöhe	387 m

	$HWB_{Ref,SK}$	PEB _{SK}	CO _{2eq,SK}	$f_{GEE, SK}$
A ++				
A +				
A				
В		В	В	В
C	C			
D				
E				
F				

HWB_{Ref}⁺ Der Referenz-Heizwärmebedarf ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.

WWWB: Der **Warmwasserwärmebedarf** ist in Abhängigkeit der Gebäudekategorie als flächenbezogener Defaultwert festgelegt.

HEB: Beim **Heizenergiebedarf** werden zusätzlich zum Heiz- und Warmwasserwärmebedarf die Verluste des gebäudetechnischen Systems berücksichtigt, dazu zählen insbesondere die Verluste der Wärmebereitstellung, der Wärmeverteilung, der Wärmespeicherung und der Wärmeabgabe sowie allfälliger Hilfsenergie.

HHSB: Der **Haushaltsstrombedarf** ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht in etwa dem durchschnittlichen flächenbezogenen Stromverbrauch eines österreichischen Haushalts.

RK: Das **Referenzklima** ist ein virtuelles Klima. Es dient zur Ermittlung von Energiekennzahlen.

EEB: Der **Endenergiebedarf** umfasst zusätzlich zum Heizenergiebedarf den Haushaltsstrombedarf, abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich eines dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs. Der Endenergiebedarf entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss (Lieferenergiebedarf).

f_{GEE}: Der **Gesamtenergieeffizienz-Faktor** ist der Quotient aus einerseits dem Endenergiebedarf abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich des dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs und andererseits einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

PEB: Der **Primärenergiebedarf** ist der Endenergiebedarf einschließlich der Verluste in allen Vorketten. Der Primärenergiebedarf weist einen erneuerbaren (PEB_{ern.}) und einen nicht erneuerbaren (PEB_{n.ern.}) Anteil auf.

CO₂eq: Gesamte dem Endenergiebedarf zuzurechnenden **äquivalenten**Kohlendioxidemissionen (Treibhausgase), einschließlich jener für Vorketten.

SK: Das **Standortklima** ist das reale Klima am Gebäudestandort. Dieses Klimamodell wurde auf Basis der Primärdaten (1970 bis 1999) der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik für die Jahre 1978 bis 2007 gegenüber der Vorfassung aktualisiert.

 $Alle\ Werte\ gelten\ unter\ der\ Annahme\ eines\ normierten\ Benutzer Innenverhaltens.\ Sie\ geben\ den\ Jahresbedarf\ pro\ Quadratmeter\ beheizter\ Brutto-Grundfläche\ an.$

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der OIB-Richtlinie 6 "Energieeinsparung und Wärmeschutz" des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU vom 19. Mai 2010 über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden bzw. 2018/844/EU vom 30. Mai 2018 und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG). Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren für Primärenergie und Kohlendioxidemissionen ist für Strom: 2013-09 – 2018-08, und es wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.

Energieausweis für Wohngebäude



OIB-Richtlinie 6 Ausgabe: April 2019



GEBÄUDEKENNDATEN				EA	-Art:
Brutto-Grundfläche (BGF)	884,0 m²	Heiztage	265 d	Art der Lüftung	Fensterlüftung
Bezugsfläche (BF)	707,2 m²	Heizgradtage	3706 Kd	Solarthermie	- m ²
Brutto-Volumen (V _B)	2.665,4 m³	Klimaregion	NF	Photovoltaik	- kWp
Gebäude-Hüllfläche (A)	1.226,7 m ²	Norm-Außentemperatur	-15,2 °C	Stromspeicher	- kWh
Kompaktheit (A/V)	0,46 1/m	Soll-Innentemperatur	22,0 °C	WW-WB-System (primär)	Strom direkt
charakteristische Länge (ℓ_c)	2,17 m	mittlerer U-Wert	0,430 W/m ² K	WW-WB-System (sekundär, opt.)	-
Teil-BGF	- m²	LEK _T -Wert	30,96	RH-WB-System (primär)	Kessel, Gas
Teil-BF	- m²	Bauweise	schwere	RH-WB-System (sekundär, opt.)	•
Teil-V _B	- m³				

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Referenzklima)

		Ergebnisse	
Referenz-Heizwärmebedarf	$HWB_{Ref,RK} =$	49,7	kWh/m²a
Heizwärmebedarf	HWB _{RK} =	49,7	kWh/m²a
Endenergiebedarf	EEB _{RK} =	99,7	kWh/m²a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor	$f_{GEE,RK} =$	1,01	
Erneuerbarer Anteil			

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Standortklima)

Referenz-Heizwärmebedarf	$Q_{h,Ref,SK} =$	50.813 kWh/a	$HWB_{Ref,SK} =$	57,5 kWh/m²a
Heizwärmebedarf	Q _{h,SK} =	41.093 kWh/a	HWB _{SK} =	46,5 kWh/m²a
Warmwasserwärmebedarf	Q _{tw} =	9.034 kWh/a	WWWB =	10,2 kWh/m²a
Heizenergiebedarf	$Q_{H,Ref,SK} =$	74.871 kWh/a	HEB _{SK} =	84,7 kWh/m²a
Energieaufwandszahl Warmwasser			e _{AWZ,WW} =	2,66
Energieaufwandszahl Raumheizung			e _{AWZ,RH} =	1,00
Energieaufwandszahl Heizen			e _{AWZ,H} =	1,25
Haushaltsstrombedarf	Q _{HHSB} =	20.134 kWh/a	HHSB =	22,8 kWh/m²a
Endenergiebedarf	$Q_{EEB,SK} =$	95.005 kWh/a	EEB _{SK} =	107,5 kWh/m²a
Primärenergiebedarf	$Q_{PEB,SK} =$	128.172 kWh/a	PEB _{SK} =	145,0 kWh/m²a
Primärenergiebedarf nicht erneuerbar	$Q_{PEBn.ern.,SK} =$	100.933 kWh/a	PEB _{n.ern.,SK} =	114,2 kWh/m²a
Primärenergiebedarf erneuerbar	$Q_{PEBern.,SK} =$	27.239 kWh/a	PEB _{ern.,SK} =	30,8 kWh/m²a
äquivalente Kohlendioxidemissionen	$Q_{CO2eq,SK} =$	22.573 kg/a	CO _{2eq,SK} =	25,5 kg/m²a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor			f _{GEE,SK} =	1,00
Photovoltaik-Export	$Q_{PVE,SK} =$	0 kWh/a	PVE _{EXPORT,SK} =	0,0 kWh/m²a

ERSTELLT

GWR-Zahl

Ausstellungsdatum 21.04.2022
Gültigkeitsdatum 20.04.2032
Geschäftszahl 2209934

ErstellerIn Unterschrift



Ein Unternehmen der ENERGIEAG

Tel.: +43 05 9000 3794 | Fax: +43 05 9000 53794 Email: office@ifea.at | Web: www.ifea.at Böhmerwaldstr. 3 | 4020 Linz

Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und der Lage hinsichtlich ihrer Energiekennzahlen von den hier angegebenen abweichen.

Datenblatt - ArchiPHYSIK 3901_2209934



Gebäudedaten: Wohnen

Konditioniertes Brutto-Volumen

Brutto-Grundfläche

883,98 m²

2.665,35 m³

charakteristische Länge (lc)

Kompaktheit (A/V)

2,17 m 0,46 1/m

Gebäudehüllfläche

1.226,68 m²

Energiebedarf Wohngebäude mit 10 und mehr Nutzungseinheiten Standortklima Endenergie CO2-Emissionen Nutzenergie Primärenergie PEB Haushaltsstrom 20.134 20.134 22,80 22,80 32.817 37,12 4.570 5,17 Hilfsenergie 525 0,60 856 1,00 119 0,10 Warmwasser 9.034 10,20 23.996 27,10 39.114 44,20 5.447 6,20 Heizung 41.092 55.385 46,49 50.350 57,00 62,70 12.436 14,10 Gesamt 70.261 79,50 95.005 107,50 128.172 145,00 22.573 25,50 **HWB** sk 46.49 kWh/m²a HEB sk 84.70 kWh/m²a **KEB** sk EEB sk 107.50 kWh/m²a HWB Ref,SK 57,50 kWh/m²a Q Umw,WP f GEE 1,000 -Gebäude mit Bezugs-Transmissionsleitwert Wohngebäude mit 10 und mehr Nutzungseinheiten Standortklima

49,93 kWh/m²a

50,96 kWh/m²a

 $26 \cdot (1 + 2 / lc)$

85,00 kWh/m²a

5,82 kWh/m²a

KEB₂₆

KB Def,NP

HEB 26,SK

Q Umw,WP,26

HWB 26

HWB 26,SK

EEB 26,SK

108,00 kWh/m²a

Energiekennzahlen für die Anzeige in Druckwerken und elektronischen Medien

Energieausweis-Vorlage-Gesetz 2012 - EAVG 2012

Bezeichnung	3901_22099	34		
Gebäudeteil	Wohnen			
Nutzungsprofil	Wohngebäud	de mit 10 und mehr Nutzungseinh	Baujahr	1968
Straße	Pfarrbergsiedlung 4		Katastralgemeinde	Obergrünburg
PLZ/Ort	4593	Grünburg	KG-Nr.	49009
Grundstücksnr.	18/7		Seehöhe	387

Energiekennzahlen It. Energieausweis

 HWB
 58
 kWh/m²a
 fGEE
 1,00

 Energieausweis Ausstellungsdatum
 21.04.2022
 Gültigkeitsdatum
 20.04.2032

Der Energieausweis besteht aus

- einer ersten Seite mit einer Effizienzskala,
- einer zweiten Seite mit detaillierten Ergebnisdaten,
- Empfehlung von Maßnahmen ausgenommen bei Neubau -, deren Implementierung den Endenergiebedarf des Gebäudes reduziert und technisch und wirtschaftlich zweckmäßig ist,
- einem Anhang, der den Vorgaben der Regeln der Technik entsprechen muss.
- HWB Der Heizwärmebedarf beschreibt jene Wärmemenge, welche den Räumen rechnerisch zur Beheizung zugeführt werden muss. Einheit: kWh/m² Jahr
- f GEE Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).
- EAVG §3 Wird ein Gebäude oder ein Nutzungsobjekt in einem Druckwerk oder einem elektronischen Medium zum Kauf oder zur In-Bestand-Nahme angeboten, so sind in der Anzeige der Heizwärmebedarf und der Gesamtenergieeffizienz-Faktor des Gebäudes oder des Nutzungsobjekts anzugeben. Diese Pflicht gilt sowohl für den Verkäufer oder Bestandgeber als auch für den von diesem beauftragten Immobilienmakler.
- EAVG §4 (1) Beim Verkauf eines Gebäudes hat der Verkäufer dem Käufer, bei der In-Bestand-Gabe eines Gebäudes der Bestandgeber dem Bestandnehmer rechtzeitig vor Abgabe der Vertragserklärung des Käufers oder Bestandnehmers einen zu diesem Zeitpunkt höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen und ihm diesen oder eine vollständige Kopie desselben binnen 14 Tagen nach Vertragsabschluss auszuhändigen.
- EAVG §6 Wird dem Käufer oder Bestandnehmer vor Abgabe seiner Vertragserklärung ein Energieausweis vorgelegt, so gilt die darin angegebene Gesamtenergieeffizienz des Gebäudes als bedungene Eigenschaft im Sinn des § 922 Abs. 1 ABGB.
- EAVG §7 (1) Wird dem Käufer oder Bestandnehmer entgegen § 4 nicht bis spätestens zur Abgabe seiner Vertragserklärung ein Energieausweis vorgelegt, so gilt zumindest eine dem Alter und der Art des Gebäudes entsprechende Gesamtenergieeffizienz als vereinbart.
 - (2) Wird dem Käufer oder Bestandnehmer entgegen § 4 nach Vertragsabschluss kein Energieausweis ausgehändigt, so kann er entweder sein Recht auf Ausweisaushändigung gerichtlich geltend machen oder selbst einen Energieausweis einholen und die ihm daraus entstandenen Kosten vom Verkäufer oder Bestandgeber ersetzt begehren.
- EAVG §8 Vereinbarungen, die die Vorlage- und Aushändigungspflicht nach § 4, die Rechtsfolge der Ausweisvorlage nach § 6, die Rechtsfolge unterlassener Vorlage nach § 7 Abs. 1 einschließlich des sich daraus ergebenden Gewährleistungsanspruchs oder die Rechtsfolge unterlassener Aushändigung nach § 7 Abs. 2 ausschließen oder einschränken, sind unwirksam.
- EAVG §9

 (1) Ein Verkäufer, Bestandgeber oder Immobilienmakler, der es entgegen § 3 unterlässt, in der Verkaufs- oder In-Bestand-Gabe-Anzeige den Heizwärmebedarf und den Gesamtenergieeffizienz-Faktor des Gebäudes oder des Nutzungsobjekts anzugeben, begeht, sofern die Tat nicht den Tatbestand einer gerichtlich strafbaren Handlung erfüllt oder nach anderen Verwaltungsstrafbestimmungen mit strengerer Strafe bedroht ist, eine Verwaltungsübertretung und ist mit einer Geldstrafe bis zu 1 450 Euro zu bestrafen. Der Verstoß eines Immobilienmaklers gegen § 3 ist entschuldigt, wenn er seinen Auftraggeber über die Informationspflicht nach dieser Bestimmung aufgeklärt und ihn zur Bekanntgabe der beiden Werte beziehungsweise zur Einholung eines Energieausweises aufgefordert hat, der Auftraggeber dieser Aufforderung jedoch nicht nachgekommen ist.
 - (2) Ein Verkäufer oder Bestandgeber, der es entgegen § 4 unterlässt,
 - 1. dem Käufer oder Bestandnehmer rechtzeitig einen höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen oder
 - 2. dem Käufer oder Bestandnehmer nach Vertragsabschluss einen Energieausweis oder eine vollständige Kopie desselben auszuhändigen, begeht, sofern die Tat nicht den Tatbestand einer gerichtlich strafbaren Handlung erfüllt oder nach anderen Verwaltungsstrafbestimmungen mit strengerer Strafe bedroht ist, eine Verwaltungsübertretung und ist mit einer Geldstrafe bis zu 1450 Euro zu bestrafen.